Mutationsliste 1981

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **53 (1982)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

kehren, die empfohlen werden. Im Falle einer Strafrechtsschutzversicherung der VSA-Heime könne der Heimleiter unter Umständen für sich persönlich keinen Gebrauch machen davon.

Eine *Befragung der Delegierten* ergibt, dass 6 Delegierte interessiert sind an einer Kollektiv-Versicherung, 12 Delegierte empfehlen, die Sache nicht mehr weiter zu verfolgen.

Der Vorstand VSA wird in seiner nächsten Sitzung darüber Beschluss fassen.

Nachdem der Entscheid der Delegierten gefallen ist, stellt auch Dr. H. Bollinger fest, dass Kosten und Umtriebe einer Kollektiv-Strafrechtsschutz-Versicherung unverhältnismässig seien und eher im konkreten Fall mit der Vermittlung eines geeigneten Juristen Hilfe geleistet werden könne. Dies bedinge allerdings, dass die Anfragen jeweils rasch und wahrheitsgemäss erfolgen. Er weiss, dass der SKAV eine Vereinbarung mit Juristen in verschiedenen Regionen hat. Ob sich diese bewährte, möchte er zuerst in Luzern abklären. Eventuell könnte auch beim VSA etwas Ähnliches eingerichtet werden.

6. Verschiedenes / Umfrage

F. Heeb (Appenzell) erkundigt sich, nach welchen Kriterien im «Schweizer Heimwesen» die Berichte «Aus den Kantonen» zusammengestellt werden. Was gehört in diese Rubrik, was nicht, weshalb erscheinen Berichte über regionale Veranstaltungen abgekürzt und mit viel Verspätung, trotzdem bereits von eigenen Berichterstattern darüber geschrieben wurde, und weshalb kommen Notizen aus der Westschweiz, dem Tessin, dem Wallis? Sind diese interessant für die Leser, sollten nicht in erster Linie Berichte erscheinen aus den Regionen, welche dem VSA angeschlossen sind? Könnte dieses Thema einmal als Traktandum an einer Regionalpräsidentenkonferenz behandelt werden?

Dr. H. Bollinger findet es richtig, wenn an der Regionalpräsidenten-Konferenz darüber diskutiert wird. Eine doppelte Berichterstattung, bedingt durch sich überschneidende Termine, könne vorkommen, passiere jedoch selten.

U. Eggli (VHZ) erwähnt die positive Zusammenarbeit der Heimleiter und Heimerzieher in der Region Zürich. Eine Zusammenkunft jährlich (1 Tag) ermögliche Bearbeitung von Themen, über die im Alltag kaum gesprochen werden könne. Auch in Arbeitsgruppen werden bestimmte Probleme gemeinsam angegangen. Er bittet die Delegierten, in ihren Regionen für diese Arten von Zusammenarbeit Propaganda zu machen und in ihrer Region die Anstrengungen der Heimerzieher zu unterstützen und zu fördern.

Schluss der Delegiertenversammlung: 15.35 Uhr.

Für das Protokoll: Helen Moll

Mutationsliste 1981

Verstorbene Mitglieder

Aargau

Anna Maria Waber, Stockhornstrasse 10, 3612 Steffisburg, 1959–1980 Altersheim Bünzegg, Wildegg, am 2. 10. 1981.

Basel

Dr. h. c. Ernst Zeugin-Löffel, Zunftackerweg 4, 4133 Pratteln, 1943–1957 Schillingsrain, am Liestal, 27. 7. 1981.

Bern

Johann Bürgi-Widmer, Mühlerain 8, 3052 Zollikofen, 1924–1967 Knabenheim Auf der Grube, 3172 Niederwangen, am 30. 4. 1981.

Hanna Haldemann, seit 1973 Altersheim Magda, 3172 Hilterfingen, am 8. 5. 1981.

Theo Húber-Dunkel, seit 1981 Altersheim Günschmatte, 3822 Lauterbrunnen, am 2. 4. 1982.

Glarus

Berta Aebli, Friedheim, 8754 Netstal, 1947–1966 Glarner Töchterheim, Mollis, am 17. 4. 1982.

Graubünden

Louise Patt-Riedi, seit 1964 Alters- und Bürgerheim St. Marin, 7499 Cazis, am 15. 10. 1981.

St. Gallen

Sr. Anna Benz, Bürgerspital, 9000 St. Gallen, 1945–1960 Blindenaltersheim St. Gallen, im 8. 1981.

Zürich

Lydia Roggli-Zürrer, Oberhaus im Mies, 8712 Stäfa, 1929–1973 Kinderheim Bühl, Wädenswil, am 21. 4. 1982.

Adolf und Josefina Suter, Im Zentrum 3, 8102 Oberengstringen, 1953–1973 Kinderbeobachtungsstation Brüschhalde, Männedorf, am 5. 1. 1981.

Klara Studer-Sutter, seit 1971 Alters- und Pflegeheim Allmendhof, 8708 Männedorf, am 7. 5. 1982.

Neue Veteranen

Aargau

Hans und Elise Blaser-Boller, Röseliweg, 4800 Zofingen, 1962–1982 Altersheim Rosenberg, 4800 Zofingen.

Appenzell

Emil und Emmi Kern-Faust, Krekel, 9100 Herisau, 1956–1981 Kreckelhof, 9100 Herisau.

Basel

Johann und Alice Hossmann, Froburgstrasse 45, 4052 Basel, 1957–1981 Basler Lehrlingsheim.

Leo und Erna Sigrist, Hof Wyler, 4115 Mariastein, 1972–1981 Mattenheim, Ettingen.

Bern

Fritz und Emmy Hirschi, Spiegelstrasse 12, 3028 Spiegel, 1962–1982 Alters- und Pflegeheim Kühlewil, 3086 Zimmerwald.

St. Gallen

Max und Verena Bosshard-Lutz, Käsiweg, 9425 Thal, 1964–1981 Bürgerheim, Thal.

Zürich

Hermann und Frau Friderich-Kestenholz, Jurastrasse 3, 4800 Zofingen, 1967–1982 Jugendheim Wädenswil.

Alice Luginbühl, Forchstrasse 206, 8008 Zürich, 1972–1982 Wohngruppe Inselhof, 8008 Zürich.

Elisabeth Reinhard, Loorenrank 30, 8053 Zürich, 1953–1982 Jugendheim Artergut, Zürich.

Elisabeth Zwicky, Emmenstrasse 573, 3415 Hasle-Rüegsau, 1975–1981 Alterswohnheim Enge, 8002 Zürich.